

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 1/9

Lithium-Akku 130 Wh

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Lithium-Akku 130 Wh (Kompakte Bauform mit Kunststoffummantelung und Anschlusskontakte)

Zusätzliche Hinweise:

Dies ist eine freiwillige Sicherheitsinformation in Anlehnung an das Sicherheitsdatenblattformat gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Dieses Produkt unterliegt als Erzeugnis nicht der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] und ist nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne dieser Verordnung.

Von Lithium-Ionen-Batterien können gefährlichen Reaktionen ausgehen, sofern bei Gebrauch und Handhabung die Herstellerhinweise nicht eingehalten werden.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produktes:

Aufladbare Batterie (Akku). Für die bestimmungsgemäße Verwendung siehe Herstellerhinweise bzw. Produktinformationen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

World Fishing Tackle GmbH & Co. KG

Kaldenhausener Str. 41

47802 Krefeld

GERMANY

Telefon: +49 2841 650206

Telefax: +49 2841 650207

E-Mail: info@wft-products.de

Webseite: <http://www.world-fishing-tackle.de>

E-Mail (fachkundige Person): fb@wft-products.de

1.4 Notrufnummer

+49 2841 650206 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3 Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Aufladbare Batterien (Akkus) - auch im vermeintlich entladenen Zustand (Reststrom!) - können durch einen sehr hohen Kurzschlussstrom Feuer und Verbrennungen verursachen. Ein Kurzschluss kann durch metallische Objekte (z. B. eine Büroklammer) zwischen den Akkukontakten ausgelöst werden.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 2/9

Lithium-Akku 130 Wh

Mechanische Beschädigungen können zu Leckagen, Hitzeentwicklung, Rauchentwicklung, Entzündung oder Explosion führen. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

Feuer oder Temperaturen > 130 °C können Explosionen hervorrufen.

Kontakt mit Flüssigkeiten kann den Akku beschädigen. Dies kann zu Hitzeentwicklung, Rauchentwicklung, Entzündung oder Explosion des Akkus führen.

Die Verwendung des Akkus in einem nicht dafür vorgesehenen Ladegerät oder Werkzeuges kann zu Feuer und Verletzungen führen.

Die Nutzung des Akkus muss sofort gestoppt werden, sobald dieser unnormale Eigenschaften aufweist, wie Geruchsentwicklung, Hitze, Verfärbung oder Verformung. Bei fortgesetztem Betrieb kann es zu Hitze- und Rauchentwicklung und zu Entzündung oder Explosion kommen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Kompakte Batterien mit (Kunststoff-) Ummantelung, Anschlusskontakte. Batteriepack, enthält Zellen mit Lithiummetalloxidkathode.

Zusätzliche Hinweise:

Das Produkt enthält weder metallisches Lithium noch Lithiumlegierungen.

Inhaltsstoffe:

Stoffname	CAS-Nr.	EG-Nr.	Gehalt [Gew.-%]
Elektrolyt	-	-	10-15
Aluminium	7429-90-5	231-072-3	7-10
Kupfer	7440-50-8	231-159-6	10-15
Kohlenstoff	7440-44-0	231-153-3	10-15
Lithium, Magnesium, Nickel und Kobalt	-	-	30-35
Polyvinylidenfluoridharz	24937-79-9	607-458-6	4-6
Nickel	7440-02-0	231-111-4	4-6

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Bei Brand/Explosion: Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Leckage: Sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 3/9

Lithium-Akku 130 Wh

Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Verbrennung: Sofort 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser kühlen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Leckage: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Nach Verschlucken:

nicht relevant

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Leckage: Kann Augen- und Hautreizungen verursachen.

Bei Brand/Explosion: Kann Verbrennungen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂).

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können entstehen: Kohlenoxide (CO_x); Gase/Dämpfe, giftig.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Akkus und brennbare Stoffe aus der Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Bei Elektrolytaustritt: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Bei Brand/Explosion: Für Frischluft sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.1.2 Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 4/9

Lithium-Akku 130 Wh

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Nach Austritt von Elektrolyt Akku(s) luftdicht in einen Plastikbeutel einschließen, flüssigkeitsbindendes Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) hinzugeben. Elektrolytspuren mit trockenem Haushaltspapier oder Lappen entfernen.

Für Reinigung:

Mit reichlich Wasser nachgespülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

6.5 Zusätzliche Hinweise

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Akku – auch entladenen Akku (Achtung, Reststrom!) vorsichtig behandeln. Akku stets fern von anderen metallischen Objekten halten. Mechanische Beschädigung (z. B. Sturz, Schläge) vermeiden. Nicht auseinandernehmen. Akku nicht in Flüssigkeiten wie z.B. Wasser oder Getränke tauchen. Direkte Sonneneinstrahlung und Hitze einwirkung vermeiden. Nur in Ladegeräten aufladen, die vom Hersteller empfohlen werden. Nur in dafür vorgesehenen Werkzeugen verwenden. Beschädigte, veränderte und fehlerhafte Akkus nicht verwenden.

Für die Handhabung von Batteriezellen ist keine spezielle Schutzausrüstung notwendig.

Siehe Empfehlungen: Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Brandschutzmaßnahmen:

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fern halten. Feuer oder Temperaturen > 130 °C können Explosionen hervorrufen!

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Akkus sind vorzugsweise bei Raumtemperatur und trocken zu lagern (max. 50°C), große Temperaturschwankungen sollten vermieden werden. Beim Überschreiten einer Lagertemperatur von 60°C kann zu beschleunigtem Altern und vorzeitigem Funktionsverlust führen. Nicht in der Nähe von Heizungen lagern. Nicht dauerhaft Sonnenstrahlung aussetzen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Die Lagerung größerer Mengen von Lithiumbatterien sollte in Absprache mit den örtlichen Behörden bzw. Versicherern erfolgen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 5/9

Lithium-Akku 130 Wh

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt unterliegen nicht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 . Die beabsichtigte Freisetzung von Substanzen während der Nutzung ist nicht vorgesehen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

nicht relevant

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Normalerweise kein Auge-/Gesichtsschutz notwendig.

Bei Leckage: Gestellbrille mit Seitenschutz (EN 166).

Hautschutz:

Normalerweise kein Hautschutz notwendig.

Bei Leckage:: Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen (EN 374).

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,11$ mm

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei Brand/Explosion: Kombinationsfiltergerät (EN 14387), Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A-P2

8.3 Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: fest (kompakte Bauform)

Farbe: blau

Geruch: geruchlos

9.2 Sonstige Angaben

Spannung: 14,8 V

Kapazität: 8800 mAh / 130,24 Wh

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe unter Abschnitt 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 6/9

Lithium-Akku 130 Wh

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Temperaturen $> 130^{\circ}\text{C}$ besteht die Gefahr eines Berstens (Explosion!) des Akkus bzw. Ansprechens des Überdruckventils.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fern halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Lagertemperaturen $> 60^{\circ}\text{C}$ können zu beschleunigtem Altern und vorzeitigem Funktionsverlust führen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Der Kontakt der Akkuanschlüsse mit elektrisch leitenden Materialien (wie z.B. Metalle und Wasser) vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Im Brandfall können entstehen: Kohlenoxide (COx); Gase/Dämpfe, giftig.

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017
Druckdatum: 18.05.2017
Version: 1.0 de-DE



Seite 7/9

Lithium-Akku 130 Wh

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau:

Nicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Akkumulation / Bewertung:

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Erfüllen erfüllen nicht die PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend dem europäischen Abfallkatalog (EAK) durchzuführen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Verpackungen aus Papier, Pappe und Kunststoff können einer Verwertung zugeführt werden.

13.2 Zusätzliche Angaben

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Gebrauchte Batterien müssen bei der Verkaufsstelle oder in ein Entsorgungssystem (Industrie, Handel) zurückgegeben werden. Zur Verhinderung von Kurzschlüssen und damit einhergehender Erwärmung dürfen Lithiumbatterien niemals ungeschützt gelagert oder transportiert werden. Geeignete Maßnahmen gegen Kurzschlüsse sind z.B.

- Einlegen der Batterien in Originalverpackungen oder in eine Kunststofftüte
- Abkleben der Pole
- Einbetten in trockenen Sand

Abfälle zur Beseitigung sind für den Transport einzustufen und zu kennzeichnen.

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017

Druckdatum: 18.05.2017

Version: 1.0 de-DE



Seite 8/9

Lithium-Akku 130 Wh

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.			
3480	3480	3480	3480
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
LITHIUM-IONEN-BATTERIEN	LITHIUM-IONEN-BATTERIEN	LITHIUM ION BATTERIES	LITHIUM ION BATTERIES
14.3 Transportgefahrenklassen			
9	9	9	9
14.4 Verpackungsgruppe			
II	II	II	II
14.5 Umweltgefahren			
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Es sind die geltenden Vorschriften einzuhalten.			

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht relevant

Zusätzliche Angaben:

Der Transport von Lithium-Ionen-Batterien unterliegt dem Gefahrgutrecht. Die Transportvorbereitungen und der Transport sind ausschließlich von entsprechend geschulten Personen durchzuführen bzw. muss durch entsprechende qualifizierte Firmen begleitet werden. Defekte oder beschädigte Batterien unterliegen verschärften Regelungen oder Transportverbot.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Keine Daten verfügbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar.

15.3 Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

SICHERHEITSINFORMATION

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.05.2017
Druckdatum: 18.05.2017
Version: 1.0 de-DE



Seite 9/9

Lithium-Akku 130 Wh

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

European Chemicals Agency (ECHA): <http://www.echa.europa.eu>
ECHA, C&L Inventory: <http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database>
ECHA, Registered substances: <http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances>
GESTIS (Gefahrstoffinformationssystem der DGUV): <http://www.dguv.de/ifa/GESTIS/index.jsp>
Hörath Gefährliche Stoffe und Gemische, 8. Auflage, Dr. Angela Schulz
Sicherheitsdatenblätter der Hersteller

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Das Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze

nicht zutreffend

16.6 Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar.

16.7 Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in dieser Sicherheitsinformation genannten Produkt bei Lagerung, Gebrauch, Transport und Entsorgung geben. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.